

Fassadenputz als Designelement

In Grabs im St. Galler Rheintal entstand eine Überbauung, welche mit einem stilistisch prägnanten Fassadenputz den Charakter des alten Dorfkerns unterstreicht. Grundlage für die ungewöhnliche Fassadengestaltung war eine kreative Entwicklung des Dämm- und Verputzlieferanten KARL BUBENHOFER AG.

Die Überbauung an der Wassergasse im alten Dorfkern von Grabs SG sticht mit ihrer auffälligen, zweifarbigen Fassadengestaltung ins Auge. Die in vier Farben gehaltenen Bauten verfügen über eine ausgeprägt horizontale Oberflächenstruktur, welche entfernt an klassische Manchesterstoffe oder eingefärbte Jute erinnern. Auf den ersten Blick nicht sichtbar ist, dass die Ausführung mit regulärem Putz und Fassadenfarbe erfolgte.

Beim Bauprojekt in Grabs wollte das Architekturbüro Deon AG aus Luzern den Fassaden nicht einfach einen Standardlook verpassen, sondern mit dem Putz eine spezielle Designidee umsetzen. Die Gesamterscheinung sollte haptisch, grober Art sein, ausgeführt mit einem Putz mit horizontaler Kratzstruktur. Für die Fassadengestaltung liessen sich die kreativen Luzerner Architekten eine reliefartige Tiefenwirkung einfallen, welche mit Besen gezogen werden sollte. Zur Umsetzung dieser Idee wurden die Spezialisten von Karl Bubenhofer AG in Gossau herangezogen. Sie hatten die Aufgabe, die exakte Farbgebung für Putz und Farben zu definieren und aufeinander abzustimmen. Gleichzeitig sollten sie im Labor mittels Versuchen die Technik des Auftrags im Detail erarbeiten und dokumentieren. Letzteres war für die qualitativ hochstehende Ausführung vor Ort notwendig, denn schlussendlich durften auf den Fassaden keine horizontalen Abweichungen und Übergänge sichtbar sein.



Mit ihrer ausgeprägten Handwerkskunst und Erfahrung erarbeiteten die Techniker der KARL BUBENHOFER AG in detaillierten Versuchsreihen das Farbkonzept, die Farbzusammensetzungen, die Auftragstechnik sowie die Bemusterung. Als Basis diente das Wancolith Beschichtungssystem, welches seit vielen Jahren erfolgreich im Fassadenbau eingesetzt wird. Es überzeugt mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit und geringer Verschmutzungsanfälligkeit. Zusammen mit den Steinwoll-Dämmplatten wancortherm, dem dampfdiffusionsoffenen Systemaufbau, basierend auf rein mineralischen Komponenten, ergibt sich ein exzellentes Gesamtsystem für Fassaden.

Die vier Grundfarbtöne für die Gebäude in Grabs wurden im Entwicklungslabor in jeweils zwei Farbanstrichen aufgetragen. Darauf erfolgte der Farbanstrich mit Wancolith Farbe, wobei das besondere Augenmerk auf das horizontale Kämmen gelegt wurde. Dieser Fertigungsgang musste den Effekt der Reliefwirkung und einer starken Horizontalität ergeben, ohne die Grundfarbe zu verletzen. Ein Verfahren, welches viel Fingerspitzengefühl und Erfahrung erfordert. Aufgrund der Erkenntnisse aus dem Entwicklungslabor wurden der Bauherrschaft und den Architekten konkret Firmen vorgeschlagen, welche über die Fähigkeiten zur einwandfreien Ausführung verfügten. Die Anwendungstechniker aus Gossau demonstrierten auf der Baustelle das Auftragsverfahren und stellten so die Qualität der Ausführung sicher.

Mit dem Projekt in Grabs beweist KARL BUBENHOFER AG, dass nebst Isolationswerten und Langlebigkeit mit ihrer Fassadendämmung auch künstlerische Architekturvorgaben erfüllt werden. Die Kombination von kreativer Fassaden-System-Technik und wertvollen Dienstleistungen wird so zu einem Systempaket «Made in Switzerland», welches dem Kunden einen klaren Mehrwert von der Planung bis zur Abnahme bietet.

Schweizer Fassadendämmsysteme mit Mehrwert

Die Fassadendämmsysteme lamitherm und wancortherm der KARL BUBENHOFER AG sind seit über 40 Jahren im Schweizer Markt bestens bewährt und werden erfolgreich von Planern als Fassadenkonstruktion gewählt. Basierend auf reinen Schweizer Produkten werden mit diesen Systemen die Ansprüche an die Energieeffizienz als auch an architektonische Visionen gerecht.

Die von KARL BUBENHOFER AG entwickelten Fassadendämmungen sind bekannt für ihr ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis, sind pflegeleicht, wartungsarm und äusserst langlebig. Sie erzeugen mit einwandfreier Verarbeitung sowie der konstruktiven Beratung durch unsere Fachspezialisten nachhaltige Sicherheit und technisch einwandfreie Konstruktionslösungen ohne Wärmebrücken. Mit dem Erfahrungsschatz der Entwicklungs- und Anwendungstechniker bietet KARL BUBENHOFER auch wertvolle Unterstützung bei der Umsetzung von Design- und Farbwünschen durch Bauherrschaft und Architekturbüros.